

Allegorie auf den Frieden von Aix-la-Chapelle (Aachen) 1748



Public Domain Mark 1.0 - Weltweit frei von bekannten urheberrechtlichen
Einschränkungen

Worum es geht

Der König Frankreichs thront auf Wolken, ein Putto hält ihm einen Olivenzweig als Sinnbild des Friedens entgegen, Viktoria wird ihn mit dem Lorbeerkranz krönen und Fama verkündet mit der Trompete seinen Ruhm. Rechts unterhalb steht als Herrschaftssymbol eine spitze Pyramide, Putti tragen ein Wappen mit den französischen Lilien. Im Hintergrund erscheinen majestätische Bauten, der Ausblick auf den Hafen mit Segelschiffen sowie Arbeiter mit Waren, die zeigen, dass der Handel wieder blüht. Links unterhalb hat der Gott des Krieges, noch mit dem Blitz in der Hand, bereits Rüstung und Waffen abgelegt, die Personifikationen der unterlegenen Städte haben ihre Schlüssel abgegeben. Auch liegen links unten ein Kanonenrohr und Kugeln. Der Friedensschluss von Aix-la-Chapelle (Aachen) am 18.10.1748 beendete den Österreichischen Erbfolgekrieg. Michel-François Dandré-Bardon variierte das Thema in mehreren Zeichnungen, darunter zwei in Stuttgart (Inv. Nr. C 1819, C 1820; Chol 1987, Nr. 116-124; Rosenberg 2001, Nr. 37-48; vgl. Paris, Louvre, Inv. Nr. 26041: La Paix de 1748 - Louvre Collections ; Wien, Albertina, Inv. Nr. 23693: <https://sammlungenonline.albertina.at/#/query/b2aa5ced-68d6-4e81-99dc-6...>). Zudem existiert eine Ölskizze in Aix-en-Provence (Chol 1987 Nr. 67). In der Abfolge der Entwürfe steht unser Blatt dem der Sammlung Prat in Paris am nächsten (Rosenberg 2001, Nr. 46). Genauer beschrieben hat der Künstler die Darstellung in zwei seiner Zeichnungen: »Louis XV. donne la Paix   l'Europe, en détruisant par son pouvoir tous les projets de la Discorde« sowie »Louis XV. force ses enemis   demander la paix & sacrifie ses conquetes au repos de l'europe & au bonheur de ses peuples« (ebd., Nr. 39, 48). Auch die Signatur auf der Letzteren »Dandré-Bardon - pictor et auctor massiliensis fecit« lässt darauf schließen, dass das Thema in einen Stich umgesetzt werden sollte, was jedoch nicht geschah. Zwei der Blätter sind zudem auf den 1.7.1748 datiert (ebd., Nr. 42, 43).

Titel	Allegorie auf den Frieden von Aix-la-Chapelle (Aachen) 1748
Inventarnummer	C 1819
Medium	<u>Zeichnung</u>
Personen	<u>Michel-François Dandré-Bardon</u> (Künstler / Künstlerin): * 22. Mai 1700 Aix-en-Provence (Bouches-du-Rhône) – † 13. Apr. 1783 Paris / <u>Charles Eisen</u> (Künstler / Künstlerin (ehemalige Zuschreibung)): * 17. Aug. 1720 Valenciennes (Nord) – † 04. Jan. 1778 Brüssel
Datierung	1748
Technik	Feder in Braun, R�tel, Lavierung in Braun

Material	Papier (elfenbeinfarben, aufgezogen)
Maße	Höhe: 46,10cm(Blatt) / Breite: 35,00cm(Blatt)
Urheberrecht	gemeinfrei
Status	<u>Inventarisiert</u>
Sammlungsbereich	<u>Zeichnungen</u>
Standort	<u>Depot</u>
Hinweis	Staatsgalerie Stuttgart, Graphische Sammlung, erworben 1785, ehemals Sammlung Nicolas Guibal
Literatur	Pierre Rosenberg: Dandré-Bardon as a Draughtsman: A Group of Drawings at Stuttgart, 1974, p. 8 , Nr. 2 / Pierre Rosenberg: Michel-François Dandré-Bardon (1700-1778) Cahiers du Dessin Français No 12, Paris 2001, p. 44 , Nr. 44 / Karl Ludwig Weisser: Zettelkatalog der Zeichnungen des Königlichen Kupferstichkabinetts [handschriftlich], Stuttgart 1863, Nr. Bü. 220 / Nicolas Guibal: Catalogue des estampes [...], avec les Dessins du feu Msr. Guibal, premier Peintre de la Cour, et Directeur de la Galerie de S.A.S. Monsgr. le Duc de Wirtemberg, Stuttgart 1785, Nr. 349

Haben Sie Fragen oder Informationen zu diesem Objekt?

Kontaktieren Sie uns

Permanenter Link auf diese Seite